



W26

FEI WORLD
CHAMPIONSHIPS
AACHEN

LINKS | Golden Girls der Weltreiter-
spiele 2022 im italienischen
Pratoni del Vivaro: Julia Krajewski
und Amande de B'Neville flogen
zu Teamgold und Einzelsilber.



Adrenalin

IM GELÄNDE

VOM 11. BIS 23. AUGUST VERSAMMELN DIE FEI WORLD CHAMPIONSHIPS
AACHEN 2026 DIE INTERNATIONALE ELITE DES PFERDESSPORTS IM ALLIANZ
PARK – UND VERSPRECHEN EIN FEST DER ELEGANZ, PRÄZISION UND ATHLETIK.

Besonders sichtbar wird das in der Vielseitigkeit und im Fahr-
sport: zwei Disziplinen, die wie keine anderen Mut, Vertrauen
und vollkommene Harmonie zwischen Mensch und Pferd
erfordern. Und zwei Disziplinen, die an beiden WM-Samstagen
zehntausende Menschen an die Geländestrecken ziehen werden,
um dieses Spektakel live zu erleben.

In der Vielseitigkeit richtet sich der Blick unter anderem auf die
amtierende Weltmeisterin Yasmin Ingham aus Großbritannien. Die
Siegerin von Pratoni del Vivaro 2022 möchte in Aachen erneut zeigen,
dass Coolness, Kampfgeist und außergewöhnliches Talent eine
hochexplosive Kombination bilden. Doch der Weg zum nächsten
Triumph führt in der alten Kaiserstadt durch eine der anspruchsvollsten,
emotionalsten und prestigeträchtigsten Geländestrecken
der Welt – und gegen die Konkurrenz der Weltbesten.

Auch die deutschen Stars der Szene rücken ins Rampenlicht: Sie
wollen ihren Mannschaftstitel verteidigen. Da wären zum einen die
zweifache Aachen-Siegerin Julia Krajewski, deren feines Reiten und
Partnerschaft mit ihren Pferden fasziniert. Michael Jung, der Inbegriff
der Vielseitigkeit, ein Athlet, dessen Name längst zur Legende
geworden ist und mit Vorfreude auf die WM blickt: „Das wird ein
riesiges Highlight, da bin ich sicher. In Aachen kommt immer wieder
die Crème de la Crème in jeder Disziplin zusammen. Das erwarte ich
auch für die WM. Es ist toll, dass dort sechs Disziplinen an einem Ort

stattfinden, das ist für mich das Größte. Es wird mega im eigenen
Land – mit unzähligen Menschen, einem tollen Publikum und einer
grandiosen Stimmung,“ so der mehrfache Olympiasieger, Welt- und
Europameister. Anders als beim CHIO Aachen liegen sowohl Start-
als auch Zielbereich der Vielseitigkeitstrecke im Gelände – ein For-
mat, das für zusätzliche Spannung sorgt.

Auch im Fahren liegt Spannung in der Luft: Wenn die Vierspän-
ner mit atemberaubender Präzision durch den Marathon fegen
und jeder Zentimeter über Triumph oder Rückschlag entscheidet,
verwandelt sich die Aachener Soers in eine Bühne für Mut, Geschick
und Nervenstärke. Zu den Top-Favoriten zählen die australische
Vierspänner-Ikone Boyd Exell, die Niederländer Koos de Ronde
sowie Bram und Ijsbrand Chardon und Daniel Schneiders aus Öster-
reich. Aber auch das deutsche Team wird ein Wort um die Medaillen
mitreden wollen. Und für Österreich ist Wolfgang Binder mit seinem
Trakehner Viererzug bereits formal qualifiziert.

Sie wollen aus nächster Nähe und live dabei sein, wenn in der
Vielseitigkeit am 15. August und im Fahren am 22. August Titel ver-
teidigt, Träume geboren und Legenden weitergeschrieben werden?
Tickets unter www.aachen2026.com/de/

CHIO-GELÄNDE / AACHEN / 10. – 23. AUGUST 2026

Woche 1 (11.–16. August 2026) Dressur, Vielseitigkeit & Voltigieren

Dienstag, 11. August

- Dressur – Grand Prix (Teil 1, Mannschaftswertung / Qualifikation Grand Prix Special)
- Eröffnungsfeier

Mittwoch, 12. August

- Dressur – Grand Prix (Teil 2, Mannschaftswertung / Qualifikation Grand Prix Special)

Donnerstag, 13. August

- Vielseitigkeit – Dressurprüfung (Teil 1)
- Voltigieren – Pflicht Damen
- Voltigieren – Pflicht Herren
- Voltigieren – Pflicht Gruppen

Freitag, 14. August

- Dressur – Grand Prix Special (Team-Finale / Medaillenentscheidung)
- Vielseitigkeit – Dressurprüfung (Teil 2)
- Voltigieren – Technikprogramme und Pas de Deux

Samstag, 15. August

- Dressur – Grand Prix Kür (Einzelfinale)
- Vielseitigkeit – Geländeritt (Cross-Country)
- Voltigieren – Kür Finale

Sonntag, 16. August

- Vielseitigkeit – Springprüfung – Einzel- und Mannschaftsfinale
- Voltigieren – Pas de Deux Finale und Nationenpreis

Woche 2 (19.–23. August 2026) Springen, Fahren & Para-Dressur

Mittwoch, 19. August

- Springen – Zeitspringprüfung (1. Qualifikation Einzel & Mannschaft)
- Para-Dressur – erste Einzelprüfungen (verschiedene Grades)

Donnerstag, 20. August

- Fahren – Dressurprüfung (Tag 1)
- Para-Dressur – weitere Einzelentscheidungen
- Springen – Mannschaftswertung (1. Runde)

Freitag, 21. August

- Fahren – Dressurprüfung (Tag 2)
- Para-Dressur – Team-Wettbewerb
- Springen – Mannschaftswertung (Finale)

Samstag, 22. August

- Fahren – Marathon
- Para-Dressur

Sonntag, 23. August

- Fahren – Hindernisfahren – Finale
- Para-Dressur
- Springen – Einzel-Finale (Medaillenentscheidung)
- Abschlusszeremonie

Stand 20. April 2026